



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 7-4 - j/14

September 2014

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung
einer integrierten Ausbildungsberichterstattung
für Hessen*

Anfänger/-innen 2013 nach schulischer Vorbildung
und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihr Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu dieser Veröffentlichung

Nadine Müller 0611 3802-335
E-Mail ias@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2014
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt ist vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung (HMWEVL) in Auftrag gegeben worden und wird aus Mitteln des Landes Hessen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter www.statistik-hessen.de in der Rubrik *Bildung, Kultur, Rechtspflege* unter *Projekte zur Integrierten Ausbildungsberichterstattung*.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
 Tabelle 1: Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)	
H e s s e n	4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, St.	7
Offenbach am Main, St.	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Bergstraße	10
Darmstadt-Dieburg	11
Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
Reg.-Bez. G i e ß e n	20
Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Limburg-Weilburg	23
Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
Reg.-Bez. K a s s e l	26
Kassel, documenta St.	27
Fulda	28
Hersfeld-Rotenburg	29
Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

Tabelle 2: Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)

H e s s e n	34
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, St.	37
Offenbach am Main, St.	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Bergstraße	40
Darmstadt-Dieburg	41
Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
Reg.-Bez. G i e ß e n	50
Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Limburg-Weilburg	53
Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
Reg.-Bez. K a s s e l	56
Kassel, documenta St.	57
Fulda	58
Hersfeld-Rotenburg	59
Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	36 185	1 750	691	12 284	12 938	4 990	4 223	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	358	—	—	—	358	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		36 543	1 750	691	12 284	13 296	4 990	4 223	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	400	—	—	214	107	40	38	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	2 574	—	—	586	1 771	65	152	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	2 060	—	—	438	1 560	48	13	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	6 142	13	—	1 783	2 635	632	1 079	—
	Fachschulen für Sozialwesen	3 275	—	—	103	2 265	545	362	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		14 451	13	—	3 124	8 338	1 330	1 644	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		50 994	1 763	691	15 408	21 634	6 320	5 867	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 502	—	—	1 899	3 561	42	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	26 230	—	—	18 335	7 895	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		31 732	—	—	20 234	11 456	42	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	9 888	—	—	2 663	7 225	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		41 620	—	—	22 897	18 681	42	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	5 505	—	—	5 454	49	2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	1 080	—	—	—	1 076	2	2	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	109	19	2	71	15	4	—	—
	BGJ kooperative Form	303	19	1	158	84	32	9	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	729	51	—	348	264	22	15	29
Anrechenbarkeit zusammen		2 221	89	3	577	1 439	60	26	29
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	4 259	1 967	446	2 212	81	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	1 102	570	372	447	83	2	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	4 183	774	—	2 018	1 262	63	29	37
Keine Anrechenbarkeit zusammen		9 544	3 311	818	4 677	1 426	65	29	37
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		17 270	3 400	821	10 708	2 914	127	55	66
Insgesamt		109 884	5 163	1 512	49 013	43 229	6 489	5 922	66
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	38 664	—	—	—	—	8 871	29 793	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	1 176	—	—	—	—	194	585	397
	Verwaltungsfachhochschulen	1 035	—	—	—	—	268	767	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 211	—	—	—	—	462	1 352	397
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		40 875	—	—	—	—	9 333	31 145	397

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 414	1 143	405	6 923	7 890	2 701	2 757	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	205	—	—	—	205	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		21 619	1 143	405	6 923	8 095	2 701	2 757	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	257	—	—	131	69	27	29	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 529	—	—	359	1 061	33	76	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 054	—	—	206	811	28	9	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	3 220	6	—	1 046	1 308	282	578	—
	Fachschulen für Sozialwesen	1 629	—	—	58	1 204	212	155	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 689	6	—	1 800	4 453	582	847	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		29 308	1 149	405	8 723	12 548	3 283	3 604	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 921	—	—	1 057	1 839	25	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	18 022	—	—	12 900	5 121	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		20 943	—	—	13 957	6 960	25	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	5 282	—	—	1 372	3 910	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		26 225	—	—	15 329	10 870	25	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 161	—	—	3 115	44	2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	651	—	—	—	649	1	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	75	11	1	48	12	4	—	—
	BGJ kooperative Form	116	15	1	73	23	4	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	409	32	—	192	151	8	6	20
Anrechenbarkeit zusammen		1 251	58	2	313	835	17	8	20
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 436	1 136	240	1 253	47	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	566	281	166	232	52	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	2 247	467	—	1 070	654	21	16	19
Keine Anrechenbarkeit zusammen		5 249	1 884	406	2 555	753	21	16	19
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		9 661	1 942	408	5 983	1 632	40	24	39
Insgesamt		65 194	3 091	813	30 035	25 050	3 348	3 628	39
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	21 359	—	—	—	—	5 184	16 175	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	710	—	—	—	—	65	261	384
	Verwaltungsfachhochschulen	407	—	—	—	—	146	261	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 117	—	—	—	—	211	522	384
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		22 476	—	—	—	—	5 395	16 697	384

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾

— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 443	123	51	764	964	313	278	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	41	—	—	—	41	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 484	123	51	764	1 005	313	278	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	31	—	—	21	8	1	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	146	—	—	37	105	3	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	139	—	—	20	113	6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	296	—	—	121	113	17	45	—
	Fachschulen für Sozialwesen	349	—	—	4	258	47	40	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		961	—	—	203	597	74	88	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 445	123	51	967	1 602	387	366	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	140	—	—	60	80	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 209	—	—	906	303	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 349	—	—	966	383	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	661	—	—	134	527	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 010	—	—	1 100	910	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	344	—	—	306	36	2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	33	—	—	—	33	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	23	2	—	15	6	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		56	2	—	15	39	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	161	73	15	85	3	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	11	7	5	4	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	64	16	—	31	15	2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		236	96	20	120	18	2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		636	98	20	441	93	4	—	—
Insgesamt		6 091	221	71	2 508	2 605	391	366	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	5 992	—	—	—	—	1 612	4 380	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	161	—	—	—	—	17	49	95
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		161	—	—	—	—	17	49	95
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 153	—	—	—	—	1 629	4 429	95

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 249	247	69	1 788	2 623	1 118	1 473	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	84	—	—	—	84	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 333	247	69	1 788	2 707	1 118	1 473	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	65	—	—	41	12	11	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	206	—	—	37	150	6	13	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	189	—	—	39	137	6	7	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 092	—	—	281	418	93	300	—
	Fachschulen für Sozialwesen	424	—	—	11	311	47	55	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 976	—	—	409	1 028	163	377	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 309	247	69	2 197	3 735	1 281	1 850	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	220	—	—	63	154	3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 008	—	—	1 947	1 061	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 228	—	—	2 010	1 215	3	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 163	—	—	286	877	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		4 391	—	—	2 296	2 092	3	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	509	—	—	506	3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	72	—	—	—	72	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	41	—	—	13	26	1	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		113	—	—	13	98	1	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	503	265	40	229	9	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	37	18	10	15	4	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	333	45	—	150	128	4	5	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		873	328	50	394	141	4	5	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 495	328	50	913	242	5	6	1
Insgesamt		15 195	575	119	5 406	6 069	1 289	1 856	1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	9 356	—	—	—	—	1 173	8 183	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	302	—	—	—	—	27	146	129
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		302	—	—	—	—	27	146	129
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		9 658	—	—	—	—	1 200	8 329	129

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	655	36	11	291	243	52	33	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	—	—	—	6	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		661	36	11	291	249	52	33	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	47	—	—	36	7	2	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	36	—	—	11	21	3	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	69	—	—	16	51	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	173	—	—	38	77	29	29	—
	Fachschulen für Sozialwesen	95	—	—	3	78	12	2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		420	—	—	104	234	48	34	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 081	36	11	395	483	100	67	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	150	—	—	43	107	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	546	—	—	362	184	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		696	—	—	405	291	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	251	—	—	66	185	—	—	—
		Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen	947	—	—	471	476	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	202	—	—	202	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	43	—	—	—	43	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	43	9	1	33	1	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	20	1	—	11	5	1	—	2
Anrechenbarkeit zusammen		106	10	1	44	49	1	—	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	244	125	16	119	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	68	31	14	33	4	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	69	15	—	42	11	—	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		381	171	30	194	15	—	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		689	181	31	440	64	1	1	2
Insgesamt		2 717	217	42	1 306	1 023	101	68	2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	75	—	—	—	—	10	65	—
		Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		75	—	—	—	—	10	65	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 307	182	53	747	799	319	261	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	—	—	—	20	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 327	182	53	747	819	319	261	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	261	—	—	28	208	5	20	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	80	—	—	10	67	3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	431	3	—	238	127	26	37	—
	Fachschulen für Sozialwesen	127	—	—	2	96	18	11	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		899	3	—	278	498	52	68	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 226	185	53	1 025	1 317	371	329	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	287	—	—	99	185	3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 359	—	—	941	418	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 646	—	—	1 040	603	3	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	471	—	—	103	368	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 117	—	—	1 143	971	3	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	152	—	—	151	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	65	—	—	—	65	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	13	4	—	7	2	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		78	4	—	7	67	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	219	96	12	115	8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	19	17	9	2	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	193	39	—	99	44	3	2	6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		431	152	21	216	52	3	2	6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		661	156	21	374	120	3	2	6
Insgesamt		6 004	341	74	2 542	2 408	377	331	6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	2 165	—	—	—	—	925	1 240	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	208	—	—	—	—	92	116	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		208	—	—	—	—	92	116	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 373	—	—	—	—	1 017	1 356	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	873	72	21	334	356	64	47	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	—	—	—	1	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		874	72	21	334	357	64	47	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	89	—	—	16	72	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	—	—	6	36	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	183	—	—	60	77	19	27	—
	Fachschulen für Sozialwesen	66	—	—	6	49	9	2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		380	—	—	88	234	28	30	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 254	72	21	422	591	92	77	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	230	—	—	70	155	5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 249	—	—	1 043	206	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 479	—	—	1 113	361	5	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	292	—	—	47	245	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 771	—	—	1 160	606	5	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	171	—	—	171	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	78	—	—	—	78	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	21	3	—	13	4	1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	33	6	—	15	9	1	—	2
Anrechenbarkeit zusammen		132	9	—	28	91	2	—	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	120	69	21	50	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	18	15	5	3	1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	177	40	—	53	79	1	2	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		315	124	26	106	81	1	2	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		618	133	26	305	172	3	2	4
Insgesamt		3 643	205	47	1 887	1 369	100	79	4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	283	20	10	108	108	24	22	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	—	—	—	10	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		293	20	10	108	118	24	22	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	37	—	—	11	26	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	44	—	—	11	32	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	55	—	—	18	29	4	4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	44	—	—	—	39	3	2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		180	—	—	40	126	8	6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		473	20	10	148	244	32	28	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	156	—	—	90	66	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 220	—	—	831	389	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 376	—	—	921	455	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 376	—	—	921	455	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	58	—	—	58	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	35	1	—	16	17	—	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		35	1	—	16	17	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	90	43	18	46	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	9	3	3	4	1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	133	33	—	58	40	1	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		232	79	21	108	42	1	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		325	80	21	182	59	1	—	2
Insgesamt		2 174	100	31	1 251	758	33	28	2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 232	—	—	—	—	606	626	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 232	—	—	—	—	606	626	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 099	55	22	424	403	122	95	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 103	55	22	424	407	122	95	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	47	—	—	20	27	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	61	—	—	23	34	4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	104	—	—	23	44	22	15	—
	Fachschulen für Sozialwesen	63	—	—	4	48	5	6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		275	—	—	70	153	31	21	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 378	55	22	494	560	153	116	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	189	—	—	79	109	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 052	—	—	694	358	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 241	—	—	773	467	1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	281	—	—	106	175	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 522	—	—	879	642	1	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	199	—	—	198	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	48	—	—	—	48	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	56	1	—	24	23	—	1	7
Anrechenbarkeit zusammen		104	1	—	24	71	—	1	7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	107	33	7	74	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	18	16	14	2	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	208	41	—	119	43	—	1	4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		333	90	21	195	43	—	1	4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		636	91	21	417	115	—	2	11
Insgesamt		3 536	146	43	1 790	1 317	154	118	11
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	472	—	—	—	—	280	192	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	54	—	—	—	—	21	33	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		54	—	—	—	—	21	33	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		526	—	—	—	—	301	225	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾

— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	933	34	14	333	331	140	95	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	—	—	—	13	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		946	34	14	333	344	140	95	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	66	—	—	29	35	2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	66	—	—	13	53	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	110	—	—	53	35	8	14	—
	Fachschulen für Sozialwesen	105	—	—	7	58	22	18	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		347	—	—	102	181	32	32	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 293	34	14	435	525	172	127	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	240	—	—	128	112	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 430	—	—	1 081	349	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 670	—	—	1 209	461	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	292	—	—	113	179	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 962	—	—	1 322	640	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	138	—	—	138	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	48	—	—	—	47	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	11	1	—	5	4	1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	6	2	—	2	1	—	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		65	3	—	7	52	1	2	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	84	32	5	52	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	11	2	2	8	1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	127	38	—	58	29	—	—	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		222	72	7	118	30	—	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		425	75	7	263	82	1	2	2
Insgesamt		3 680	109	21	2 020	1 247	173	129	2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	109	—	—	—	—	1	108	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	22	—	—	—	—	—	22	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		22	—	—	—	—	—	22	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		131	—	—	—	—	1	130	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenunauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenunauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 890	122	49	745	718	172	133	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 894	122	49	745	722	172	133	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	86	—	—	18	34	13	20	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	123	—	—	36	79	—	8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	121	—	—	19	100	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	445	—	—	152	204	36	53	—
	Fachschulen für Sozialwesen	136	—	—	11	107	14	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		911	—	—	236	524	65	85	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 805	122	49	981	1 246	237	218	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	617	—	—	156	454	7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 515	—	—	1 057	458	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 132	—	—	1 213	912	7	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	701	—	—	158	543	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 833	—	—	1 371	1 455	7	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	515	—	—	514	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	14	2	—	10	1	1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	57	4	—	26	23	2	1	1
Anrechenbarkeit zusammen		71	6	—	36	24	3	1	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	313	138	28	171	4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	39	38	30	1	1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	306	57	—	139	106	2	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		658	233	58	311	111	2	1	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 244	239	58	861	136	5	2	2
Insgesamt		6 882	361	107	3 213	2 837	249	220	2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	52	—	—	—	—	—	—	52
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		52	—	—	—	—	—	—	52
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		52	—	—	—	—	—	—	52

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	662	31	5	246	246	83	56	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		666	31	5	246	250	83	56	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	19	—	—	9	10	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	53	—	—	13	39	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	51	—	—	2	36	11	2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		123	—	—	24	85	12	2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		789	31	5	270	335	95	58	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	146	—	—	86	60	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 070	—	—	859	211	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 216	—	—	945	271	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	299	—	—	95	204	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 515	—	—	1 040	475	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	135	—	—	135	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	28	—	—	—	28	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	12	2	—	5	2	—	—	3
Anrechenbarkeit zusammen		40	2	—	5	30	—	—	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	79	47	19	32	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	71	29	6	29	13	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	117	30	—	52	34	—	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		267	106	25	113	47	—	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		442	108	25	253	77	—	1	3
Insgesamt		2 746	139	30	1 563	887	95	59	3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	257	9	5	112	101	17	18	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	—	—	—	2	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		259	9	5	112	103	17	18	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	28	—	—	16	8	—	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	55	—	—	23	32	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	36	—	—	8	28	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	46	—	—	10	27	1	8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	52	—	—	2	39	8	3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		217	—	—	59	134	9	15	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		476	9	5	171	237	26	33	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	102	—	—	18	84	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	420	—	—	276	144	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		522	—	—	294	228	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		522	—	—	294	228	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	102	—	—	102	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	26	3	—	13	9	1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		26	3	—	13	9	1	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	62	30	11	26	6	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	3	3	1	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	65	15	—	37	13	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		130	48	12	63	19	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		258	51	12	178	28	1	—	—
Insgesamt		1 256	60	17	643	493	27	33	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾

— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schulreife	Mit allg. Hoch- schulreife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 134	49	13	347	445	151	142	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	—	—	—	7	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 141	49	13	347	452	151	142	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	203	—	—	40	160	2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	48	—	—	15	27	5	1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		251	—	—	55	187	7	1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 392	49	13	402	639	158	143	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	383	—	—	138	241	4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 412	—	—	992	420	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 795	—	—	1 130	661	4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	273	—	—	69	204	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 068	—	—	1 199	865	4	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	164	—	—	164	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	65	—	—	—	65	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	5	1	9	1	—	—	—
	BGJ kooperative Form	73	6	—	40	22	4	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	23	—	—	8	10	1	—	4
Anrechenbarkeit zusammen		176	11	1	57	98	5	1	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	132	36	8	94	2	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	143	26	—	82	31	2	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		275	62	8	176	33	2	1	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		615	73	9	397	131	7	2	5
Insgesamt		4 075	122	22	1 998	1 635	169	145	5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	108	—	—	—	—	—	—	108
	Verwaltungsfachhochschulen	199	—	—	—	—	54	145	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		307	—	—	—	—	54	145	108
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		307	—	—	—	—	54	145	108

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	252	10	1	103	103	17	18	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	—	—	—	2	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		254	10	1	103	105	17	18	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	79	—	—	8	33	10	28	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	79	—	—	11	65	1	2	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	112	—	—	11	64	12	25	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	20	—	—	—	9	5	6	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		290	—	—	30	171	28	61	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		544	10	1	133	276	45	79	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	890	—	—	710	180	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		890	—	—	710	180	—	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	210	—	—	64	146	—	—	—	
	Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen	1 100	—	—	774	326	—	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	94	—	—	94	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	73	—	—	—	73	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	12	—	—	6	4	1	1	—	
Anrechenbarkeit zusammen		85	—	—	6	77	1	1	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	80	27	4	41	12	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	14	14	14	—	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	133	31	—	62	36	4	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		227	72	18	103	48	4	—	—	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		406	72	18	203	125	5	1	—	
Insgesamt		2 050	82	19	1 110	727	50	80	—	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 186	—	—	—	—	183	1 003	—	
	Duales Hochschul- ausbildung	11	—	—	—	—	—	11	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		11	—	—	—	—	—	11	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 197	—	—	—	—	183	1 014	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 377	152	79	579	451	111	85	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	—	—	—	11	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 388	152	79	579	462	111	85	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	162	—	—	54	105	1	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	75	—	—	17	56	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	125	3	—	26	66	10	20	—
	Fachschulen für Sozialwesen	97	—	—	6	76	11	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		459	3	—	103	303	24	26	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 847	155	79	682	765	135	111	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	61	—	—	27	33	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 641	—	—	1 201	440	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 702	—	—	1 228	473	1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	388	—	—	131	257	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		2 090	—	—	1 359	730	1	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	378	—	—	376	2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	98	—	—	—	97	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	14	—	—	12	1	1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	52	6	—	31	14	—	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		164	6	—	43	112	2	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	242	123	36	118	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	248	90	53	131	27	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	179	41	—	88	45	2	2	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		669	254	89	337	73	2	2	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 211	260	89	756	187	4	3	1
Insgesamt		5 148	415	168	2 797	1 682	140	114	1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	772	—	—	—	—	394	378	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		772	—	—	—	—	394	378	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾

— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 319	263	108	2 318	2 354	801	583	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	—	—	—	10	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 329	263	108	2 318	2 364	801	583	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	108	—	—	59	34	10	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	730	—	—	143	534	18	35	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	542	—	—	131	400	7	4	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 619	5	—	369	716	198	331	—
	Fachschulen für Sozialwesen	897	—	—	30	628	142	97	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 896	5	—	732	2 312	375	473	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		10 225	268	108	3 050	4 676	1 176	1 056	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 510	—	—	400	1 100	10	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	4 011	—	—	2 559	1 452	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		5 521	—	—	2 959	2 552	10	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 802	—	—	375	1 427	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		7 323	—	—	3 334	3 979	10	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 173	—	—	1 171	2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	194	—	—	—	194	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	13	3	—	9	1	—	—	—
	BGJ kooperative Form	52	1	—	25	14	9	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	219	15	—	112	72	7	7	6
Anrechenbarkeit zusammen		478	19	—	146	281	16	8	6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	861	381	76	463	16	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	250	142	100	96	12	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	871	135	—	423	275	17	9	12
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 982	658	176	982	303	17	9	12
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 633	677	176	2 299	586	33	17	18
Insgesamt		21 181	945	284	8 683	9 241	1 219	1 073	18
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	10 930	—	—	—	—	1 919	9 011	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	334	—	—	—	—	112	222	—
	Verwaltungsfachhochschulen	129	—	—	—	—	22	107	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		463	—	—	—	—	134	329	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		11 393	—	—	—	—	2 053	9 340	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenunauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenunauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾

— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 766	57	24	593	672	252	191	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 770	57	24	593	676	252	191	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	28	—	—	11	9	7	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	238	—	—	62	171	3	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	79	—	—	17	59	2	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	337	2	—	48	127	72	88	—
	Fachschulen für Sozialwesen	191	—	—	4	153	17	17	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		873	2	—	142	519	101	108	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 643	59	24	735	1 195	353	299	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	215	—	—	37	178	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 420	—	—	601	819	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 635	—	—	638	997	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	352	—	—	83	269	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 987	—	—	721	1 266	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	211	—	—	211	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	127	—	—	—	127	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	13	3	—	9	1	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	72	—	—	39	27	3	2	1
Anrechenbarkeit zusammen		212	3	—	48	155	3	2	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	199	91	12	104	4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	145	85	64	58	2	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	188	20	—	77	82	6	3	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		532	196	76	239	88	6	3	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		955	199	76	498	243	9	5	1
Insgesamt		5 585	258	100	1 954	2 704	362	304	1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	6 265	—	—	—	—	1 376	4 889	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	96	—	—	—	—	21	75	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		96	—	—	—	—	21	75	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 361	—	—	—	—	1 397	4 964	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

—Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 525	69	24	574	578	175	130	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 525	69	24	574	578	175	130	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	130	—	—	22	107	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	87	—	—	24	63	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	232	3	—	84	113	23	9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	161	—	—	10	98	43	10	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		610	3	—	140	381	66	20	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 135	72	24	714	959	241	150	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	379	—	—	115	264	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	622	—	—	383	239	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 001	—	—	498	503	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	410	—	—	69	341	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 411	—	—	567	844	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	329	—	—	329	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	19	—	—	—	19	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	64	4	—	31	21	3	1	4
Anrechenbarkeit zusammen		83	4	—	31	40	3	1	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	248	98	18	146	3	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	32	10	6	18	4	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	233	29	—	120	71	7	4	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		513	137	24	284	78	7	4	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		925	141	24	644	118	10	5	6
Insgesamt		4 471	213	48	1 925	1 921	251	155	6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	9	—	—	—	—	1	8	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	334	—	—	—	—	112	222	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		334	—	—	—	—	112	222	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		343	—	—	—	—	113	230	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 011	49	19	453	375	82	51	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	—	4	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 015	49	19	453	379	82	51	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	27	—	—	9	15	1	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	137	—	—	21	110	3	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	193	—	—	41	151	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	82	—	—	24	46	6	6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	193	—	—	5	151	23	14	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		632	—	—	100	473	34	25	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 647	49	19	553	852	116	76	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	486	—	—	134	346	6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	588	—	—	512	76	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 074	—	—	646	422	6	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	347	—	—	74	273	—	—	—
			—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 421	—	—	720	695	6	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	299	—	—	298	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	9	—	—	—	9	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	1	—	—	1	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	29	2	—	19	7	—	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		39	2	—	20	16	—	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	144	66	8	73	5	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	12	8	4	1	3	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	199	42	—	104	51	—	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		355	116	12	178	59	—	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		693	118	12	496	76	—	3	—
Insgesamt		3 761	167	31	1 769	1 623	122	79	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
			—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert) Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
			—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 423	63	28	458	515	216	171	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	—	—	—	2	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 425	63	28	458	517	216	171	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	33	—	—	26	7	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	171	—	—	25	108	10	28	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	98	—	—	25	71	1	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	779	—	—	148	332	79	220	—
	Fachschulen für Sozialwesen	243	—	—	9	128	55	51	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 324	—	—	233	646	145	300	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 749	63	28	691	1 163	361	471	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	254	—	—	83	169	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 144	—	—	864	280	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 398	—	—	947	449	2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	505	—	—	124	381	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 903	—	—	1 071	830	2	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	202	—	—	202	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	19	—	—	—	19	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	35	—	—	14	10	9	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	40	6	—	16	15	—	3	—
Anrechenbarkeit zusammen		94	6	—	30	44	9	4	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	136	73	22	63	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	33	23	13	9	1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	176	26	—	83	57	3	—	7
Keine Anrechenbarkeit zusammen		345	122	35	155	58	3	—	7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		641	128	35	387	102	12	4	7
Insgesamt		5 293	191	63	2 149	2 095	375	475	7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	4 656	—	—	—	—	542	4 114	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	33	—	—	—	—	1	32	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		33	—	—	—	—	1	32	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 689	—	—	—	—	543	4 146	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	594	26	12	241	213	76	39	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		594	26	12	241	213	76	39	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	20	—	—	13	3	2	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	54	—	—	13	38	2	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	85	—	—	24	57	2	2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	189	—	—	65	98	18	8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	109	—	—	2	98	4	5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		457	—	—	117	294	28	18	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 051	26	12	358	507	104	57	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	176	—	—	31	143	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	237	—	—	199	38	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		413	—	—	230	181	2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	188	—	—	25	163	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		601	—	—	255	344	2	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	132	—	—	131	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	20	—	—	—	20	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	16	1	—	10	5	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	14	3	—	7	2	1	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		50	4	—	17	27	1	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	134	53	16	77	4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	28	17	13	9	2	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	75	18	—	39	14	1	—	3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		237	88	29	125	20	1	—	3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		419	92	29	273	48	2	—	4
Insgesamt		2 071	118	41	886	899	108	57	4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	8 452	343	178	3 043	2 695	1 488	883	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	144	—	—	—	144	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 596	343	178	3 043	2 839	1 488	883	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	35	—	—	24	4	3	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	315	—	—	84	177	13	41	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	464	—	—	101	350	13	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 303	2	—	368	611	152	170	—
	Fachschulen für Sozialwesen	749	—	—	15	433	191	110	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 866	2	—	592	1 575	372	324	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 462	345	178	3 635	4 414	1 860	1 207	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 071	—	—	442	622	7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	4 198	—	—	2 876	1 322	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		5 269	—	—	3 318	1 944	7	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	2 804	—	—	916	1 888	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		8 073	—	—	4 234	3 832	7	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 171	—	—	1 168	3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	235	—	—	—	233	1	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	21	5	1	14	2	—	—	—
	BGJ kooperative Form	135	3	—	59	47	19	6	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	101	4	—	44	41	7	2	3
Anrechenbarkeit zusammen		492	12	1	117	323	27	9	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	962	449	129	496	17	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	286	147	105	119	18	2	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	1 065	172	—	525	333	25	4	6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 313	768	234	1 140	368	27	4	6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 976	780	235	2 425	694	54	13	9
Insgesamt		23 511	1 125	413	10 294	8 940	1 921	1 220	9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	6 375	—	—	—	—	1 768	4 607	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	132	—	—	—	—	17	102	13
	Verwaltungsfachhochschulen	499	—	—	—	—	100	399	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		631	—	—	—	—	117	501	13
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		7 006	—	—	—	—	1 885	5 108	13

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 743	73	37	824	822	618	407	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	—	—	—	24	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 767	73	37	824	846	618	407	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	35	—	—	24	4	3	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	186	—	—	44	96	10	36	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	154	—	—	16	132	6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	271	—	—	110	109	18	34	—
	Fachschulen für Sozialwesen	333	—	—	3	173	96	61	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		979	—	—	197	514	133	134	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 746	73	37	1 021	1 360	751	541	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	463	—	—	174	283	6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	854	—	—	608	246	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 317	—	—	782	529	6	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	636	—	—	193	443	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 953	—	—	975	972	6	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	221	—	—	220	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	44	—	—	—	44	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	56	2	—	23	16	11	5	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	12	—	—	5	6	1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		112	2	—	28	66	12	5	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	208	84	24	119	5	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	32	17	13	14	1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	202	27	—	90	79	4	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		442	128	37	223	85	4	1	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		775	130	37	471	152	16	6	1
Insgesamt		6 474	203	74	2 467	2 484	773	547	1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	4 332	—	—	—	—	1 074	3 258	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	48	—	—	—	—	—	48	—
	Verwaltungsfachhochschulen	206	—	—	—	—	48	158	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		254	—	—	—	—	48	206	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 586	—	—	—	—	1 122	3 464	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾

— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt- schulabschluss	darunter: mit Förder- schulabschluss	Mit Haupt- schulabschluss	Mit Real- schulabschluss	Mit Fach- hoch- schulreife	Mit allg. Hoch- schulreife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 746	55	20	714	568	298	110	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	—	—	—	5	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 751	55	20	714	573	298	110	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	86	—	—	26	52	3	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	108	—	—	30	76	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	219	—	—	42	99	39	39	—
	Fachschulen für Sozialwesen	108	—	—	6	72	16	14	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		521	—	—	104	299	60	58	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 272	55	20	818	872	358	168	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	253	—	—	135	117	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	768	—	—	597	171	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 021	—	—	732	288	1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	629	—	—	243	386	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 650	—	—	975	674	1	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	278	—	—	278	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	82	—	—	—	80	1	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	79	1	—	37	31	9	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	23	1	—	6	13	2	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		184	2	—	43	124	12	2	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	96	53	12	43	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	72	43	27	23	5	1	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	104	25	—	49	30	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		272	121	39	115	35	1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		734	123	39	436	159	13	2	1
Insgesamt		4 656	178	59	2 229	1 705	372	170	1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 484	—	—	—	—	625	859	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	84	—	—	—	—	17	54	13
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		84	—	—	—	—	17	54	13
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 568	—	—	—	—	642	913	13

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	980	26	10	353	367	155	79	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	—	—	—	3	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		983	26	10	353	370	155	79	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	24	—	—	9	15	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	26	—	—	8	18	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	120	2	—	28	66	8	16	—
	Fachschulen für Sozialwesen	37	—	—	1	30	5	1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		207	2	—	46	129	13	17	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 190	28	10	399	499	168	96	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	97	—	—	21	76	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	389	—	—	249	140	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		486	—	—	270	216	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	260	—	—	85	175	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		746	—	—	355	391	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	109	—	—	109	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	15	1	—	9	3	—	—	2
Anrechenbarkeit zusammen		15	1	—	9	3	—	—	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	77	38	5	36	3	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	42	21	11	21	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	67	17	—	29	18	—	—	3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		186	76	16	86	21	—	—	3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		310	77	16	204	24	—	—	5
Insgesamt		2 246	105	26	958	914	168	96	5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	78	—	—	—	—	22	56	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	293	—	—	—	—	52	241	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		293	—	—	—	—	52	241	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		371	—	—	—	—	74	297	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	662	30	21	214	243	100	76	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		662	30	21	214	243	100	76	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	44	—	—	19	25	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	82	—	—	3	47	21	11	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		126	—	—	22	72	21	11	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		788	30	21	236	315	121	87	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	691	—	—	357	334	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		691	—	—	357	334	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	224	—	—	75	149	—	—	—
		Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen	915	—	—	432	483	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	190	—	—	190	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	8	—	—	—	8	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	4	—	—	1	3	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		12	—	—	1	11	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	276	105	39	167	4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	41	15	11	24	2	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	197	22	—	101	65	8	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		514	142	50	292	71	8	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		716	142	50	483	82	8	1	—
Insgesamt		2 419	172	71	1 151	880	129	88	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
		Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	767	44	20	282	198	134	109	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	14	—	—	—	14	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		781	44	20	282	212	134	109	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	66	—	—	24	40	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	86	—	—	39	36	9	2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	153	—	—	3	84	37	29	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		305	—	—	66	160	48	31	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 086	44	20	348	372	182	140	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	705	—	—	509	196	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		705	—	—	509	196	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	472	—	—	147	325	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		1 177	—	—	656	521	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	167	—	—	167	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	—	—	—	40	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	23	—	—	9	13	1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		63	—	—	9	53	1	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	168	89	28	75	4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	40	11	9	20	8	1	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	167	29	—	87	45	4	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		375	129	37	182	57	5	1	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		605	129	37	358	110	6	1	1
Insgesamt		2 868	173	57	1 362	1 003	188	141	1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**

— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 187	84	50	510	364	140	90	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	—	—	—	5	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 192	84	50	510	369	140	90	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	19	—	—	5	14	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	—	—	—	42	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	215	—	—	38	119	24	34	—
	Fachschulen für Sozialwesen	78	—	—	—	44	30	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		354	—	—	43	219	54	38	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 546	84	50	553	588	194	128	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	120	—	—	71	49	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	500	—	—	393	107	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		620	—	—	464	156	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	335	—	—	146	189	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		955	—	—	610	345	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	89	—	—	89	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	15	—	—	—	15	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	21	5	1	14	2	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	18	2	—	9	3	2	2	—
Anrechenbarkeit zusammen		54	7	1	23	20	2	2	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	42	31	7	11	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	24	21	19	3	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	230	40	—	119	65	4	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		296	92	26	133	65	4	1	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		439	99	27	245	85	6	3	1
Insgesamt		2 940	183	77	1 408	1 018	200	131	1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte) ¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	367	30	21	147	134	43	13	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	94	—	—	—	94	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		461	30	21	147	228	43	13	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	24	—	—	4	17	3	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	310	—	—	108	135	33	34	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	40	—	—	2	30	7	1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		374	—	—	114	182	43	35	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		835	30	21	261	410	86	48	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	138	—	—	41	97	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	291	—	—	163	128	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		429	—	—	204	225	—	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	248	—	—	27	221	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		677	—	—	231	446	—	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	117	—	—	115	2	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	46	—	—	—	46	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	6	—	—	5	—	1	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		52	—	—	5	46	1	—	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	95	50	15	44	1	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	35	19	16	14	3	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	98	12	—	50	31	5	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		228	81	31	108	35	5	—	—	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		397	81	31	228	83	6	—	—	
Insgesamt		1 909	111	52	720	939	92	48	—	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	481	—	—	—	—	47	434	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert) Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		481	—	—	—	—	47	434	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,8	1,9	33,9	35,8	13,8	11,7	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,8	1,9	33,6	36,4	13,7	11,6	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	53,5	26,8	10,0	9,5	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	22,8	68,8	2,5	5,9	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	21,3	75,7	2,3	0,6	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	0,2	—	29,0	42,9	10,3	17,6	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	3,1	69,2	16,6	11,1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,1	—	21,6	57,7	9,2	11,4	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,5	1,4	30,2	42,4	12,4	11,5	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	34,5	64,7	0,8	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	69,9	30,1	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	63,8	36,1	0,1	—	—	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	26,9	73,1	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	55,0	44,9	0,1	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,1	0,9	0,0	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	99,6	0,2	0,2	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	17,4	1,8	65,1	13,8	3,7	—	—	
	BGJ kooperative Form	100,0	6,3	0,3	52,1	27,7	10,6	3,0	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	7,0	—	47,7	36,2	3,0	2,1	4,0	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,0	0,1	26,0	64,8	2,7	1,2	1,3	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	46,2	10,5	51,9	1,9	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	51,7	33,8	40,6	7,5	0,2	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	18,5	—	48,2	30,2	1,5	0,7	0,9	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	34,7	8,6	49,0	14,9	0,7	0,3	0,4	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,7	4,8	62,0	16,9	0,7	0,3	0,4	
Insgesamt		100,0	4,7	1,4	44,6	39,3	5,9	5,4	0,1	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	22,9	77,1	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	16,5	49,7	33,8	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	25,9	74,1	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	20,9	61,1	18,0	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	22,8	76,2	1,0	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾

— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,3	1,9	32,3	36,8	12,6	12,9	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,3	1,9	32,0	37,4	12,5	12,8	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	51,0	26,8	10,5	11,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	23,5	69,4	2,2	5,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	19,5	76,9	2,7	0,9	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	0,2	—	32,5	40,6	8,8	18,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	3,6	73,9	13,0	9,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,1	—	23,4	57,9	7,6	11,0	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,9	1,4	29,8	42,8	11,2	12,3	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	36,2	63,0	0,9	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	71,6	28,4	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	66,6	33,2	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	26,0	74,0	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	58,5	41,4	0,1	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	98,5	1,4	0,1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	99,7	0,2	0,2	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	14,7	1,3	64,0	16,0	5,3	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	12,9	0,9	62,9	19,8	3,4	0,9	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	7,8	—	46,9	36,9	2,0	1,5	4,9
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,6	0,2	25,0	66,7	1,4	0,6	1,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	46,6	9,9	51,4	1,9	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	49,6	29,3	41,0	9,2	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	20,8	—	47,6	29,1	0,9	0,7	0,8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	35,9	7,7	48,7	14,3	0,4	0,3	0,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,1	4,2	61,9	16,9	0,4	0,2	0,4
Insgesamt		100,0	4,7	1,2	46,1	38,4	5,1	5,6	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	24,3	75,7	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	9,2	36,8	54,1
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	35,9	64,1	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	18,9	46,7	34,4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	24,0	74,3	1,7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,0	2,1	31,3	39,5	12,8	11,4	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,0	2,1	30,8	40,5	12,6	11,2	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	67,7	25,8	3,2	3,2	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	25,3	71,9	2,1	1,4	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	14,4	81,3	4,3	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	40,9	38,2	5,7	15,2	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	1,1	73,9	13,5	11,5	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	21,1	62,1	7,7	9,2	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,6	1,5	28,1	46,5	11,2	10,6	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	42,9	57,1	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	74,9	25,1	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	71,6	28,4	—	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	20,3	79,7	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	54,7	45,3	—	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	89,0	10,5	0,6	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	8,7	—	65,2	26,1	—	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,6	—	26,8	69,6	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	45,3	9,3	52,8	1,9	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	63,6	45,5	36,4	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	25,0	—	48,4	23,4	3,1	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	40,7	8,5	50,8	7,6	0,8	—	—	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	15,4	3,1	69,3	14,6	0,6	—	—	
Insgesamt		100,0	3,6	1,2	41,2	42,8	6,4	6,0	—	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	26,9	73,1	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	10,6	30,4	59,0	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	10,6	30,4	59,0	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	26,5	72,0	1,5	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**

— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,4	1,0	24,7	36,2	15,4	20,3	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,4	0,9	24,4	36,9	15,2	20,1	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	63,1	18,5	16,9	3,1	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	18,0	72,8	2,9	6,3	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	20,6	72,5	3,2	3,7	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	25,7	38,3	8,5	27,5	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	2,6	73,3	11,1	13,0	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	20,7	52,0	8,2	19,1	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,7	0,7	23,6	40,1	13,8	19,9	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	28,6	70,0	1,4	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	64,7	35,3	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	62,3	37,6	0,1	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	24,6	75,4	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	52,3	47,6	0,1	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,4	0,6	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	—	—	31,7	63,4	2,4	2,4	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	11,5	86,7	0,9	0,9	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	52,7	8,0	45,5	1,8	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	48,6	27,0	40,5	10,8	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	13,5	—	45,0	38,4	1,2	1,5	0,3	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	37,6	5,7	45,1	16,2	0,5	0,6	0,1	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,9	3,3	61,1	16,2	0,3	0,4	0,1	
Insgesamt		100,0	3,8	0,8	35,6	39,9	8,5	12,2	0,0	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	12,5	87,5	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	8,9	48,3	42,7	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	8,9	48,3	42,7	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	12,4	86,2	1,3	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,5	1,7	44,4	37,1	7,9	5,0	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,4	1,7	44,0	37,7	7,9	5,0	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	76,6	14,9	4,3	4,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	30,6	58,3	8,3	2,8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	23,2	73,9	2,9	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	22,0	44,5	16,8	16,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	3,2	82,1	12,6	2,1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	24,8	55,7	11,4	8,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,3	1,0	36,5	44,7	9,3	6,2	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	28,7	71,3	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	66,3	33,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	58,2	41,8	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	26,3	73,7	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	49,7	50,3	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	20,9	2,3	76,7	2,3	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	5,0	—	55,0	25,0	5,0	—	10,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	9,4	0,9	41,5	46,2	0,9	—	1,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	51,2	6,6	48,8	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	45,6	20,6	48,5	5,9	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	21,7	—	60,9	15,9	—	1,4	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	44,9	7,9	50,9	3,9	—	0,3	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	26,3	4,5	63,9	9,3	0,1	0,1	0,3
Insgesamt		100,0	8,0	1,5	48,1	37,7	3,7	2,5	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	13,3	86,7	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	13,3	86,7	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenunauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenunauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾

— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	7,9	2,3	32,4	34,6	13,8	11,3	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	7,8	2,3	32,1	35,2	13,7	11,2	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	10,7	79,7	1,9	7,7	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	12,5	83,8	3,8	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	0,7	—	55,2	29,5	6,0	8,6	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	1,6	75,6	14,2	8,7	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,3	—	30,9	55,4	5,8	7,6	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	5,7	1,6	31,8	40,8	11,5	10,2	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	34,5	64,5	1,0	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	69,2	30,8	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	63,2	36,6	0,2	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	21,9	78,1	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	54,0	45,9	0,1	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,3	0,7	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	30,8	—	53,8	15,4	—	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	5,1	—	9,0	85,9	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	43,8	5,5	52,5	3,7	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	89,5	47,4	10,5	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	20,2	—	51,3	22,8	1,6	1,0	3,1	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	35,3	4,9	50,1	12,1	0,7	0,5	1,4	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	23,6	3,2	56,6	18,2	0,5	0,3	0,9	
Insgesamt		100,0	5,7	1,2	42,3	40,1	6,3	5,5	0,1	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	42,7	57,3	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	44,2	55,8	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	44,2	55,8	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	42,9	57,1	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**

— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	8,2	2,4	38,3	40,8	7,3	5,4	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	8,2	2,4	38,2	40,8	7,3	5,4	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	18,0	80,9	—	1,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	14,3	85,7	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	32,8	42,1	10,4	14,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	9,1	74,2	13,6	3,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	23,2	61,6	7,4	7,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	5,7	1,7	33,7	47,1	7,3	6,1	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	30,4	67,4	2,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	83,5	16,5	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	75,3	24,4	0,3	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	16,1	83,9	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	65,5	34,2	0,3	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	14,3	—	61,9	19,0	4,8	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	18,2	—	45,5	27,3	3,0	—	6,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	6,8	—	21,2	68,9	1,5	—	1,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	57,5	17,5	41,7	0,8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	83,3	27,8	16,7	5,6	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	22,6	—	29,9	44,6	0,6	1,1	1,1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	39,4	8,3	33,7	25,7	0,3	0,6	0,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,5	4,2	49,4	27,8	0,5	0,3	0,6
Insgesamt		100,0	5,6	1,3	51,8	37,6	2,7	2,2	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾

— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	7,1	3,5	38,2	38,2	8,5	7,8	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,8	3,4	36,9	40,3	8,2	7,5	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	29,7	70,3	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	25,0	72,7	2,3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	32,7	52,7	7,3	7,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	88,6	6,8	4,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	22,2	70,0	4,4	3,3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	4,2	2,1	31,3	51,6	6,8	5,9	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	57,7	42,3	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	68,1	31,9	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	66,9	33,1	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	66,9	33,1	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	2,9	—	45,7	48,6	—	—	2,9
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,9	—	45,7	48,6	—	—	2,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	47,8	20,0	51,1	1,1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	33,3	33,3	44,4	11,1	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	24,8	—	43,6	30,1	0,8	—	0,8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	34,1	9,1	46,6	18,1	0,4	—	0,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	24,6	6,5	56,0	18,2	0,3	—	0,6
Insgesamt		100,0	4,6	1,4	57,5	34,9	1,5	1,3	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	49,2	50,8	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	49,2	50,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,0	2,0	38,6	36,7	11,1	8,6	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,0	2,0	38,4	36,9	11,1	8,6	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	42,6	57,4	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	37,7	55,7	6,6	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	22,1	42,3	21,2	14,4	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	6,3	76,2	7,9	9,5	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	25,5	55,6	11,3	7,6	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	4,0	1,6	35,8	40,6	11,1	8,4	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	41,8	57,7	0,5	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	66,0	34,0	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	62,3	37,6	0,1	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	37,7	62,3	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	57,8	42,2	0,1	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,5	0,5	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	1,8	—	42,9	41,1	—	1,8	12,5	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,0	—	23,1	68,3	—	1,0	6,7	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	30,8	6,5	69,2	—	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	88,9	77,8	11,1	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	19,7	—	57,2	20,7	—	0,5	1,9	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	27,0	6,3	58,6	12,9	—	0,3	1,2	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	14,3	3,3	65,6	18,1	—	0,3	1,7	
Insgesamt		100,0	4,1	1,2	50,6	37,2	4,4	3,3	0,3	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	59,3	40,7	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	38,9	61,1	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	38,9	61,1	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	57,2	42,8	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,6	1,5	35,7	35,5	15,0	10,2	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,6	1,5	35,2	36,4	14,8	10,0	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	43,9	53,0	3,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	19,7	80,3	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	48,2	31,8	7,3	12,7	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	6,7	55,2	21,0	17,1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	29,4	52,2	9,2	9,2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,6	1,1	33,6	40,6	13,3	9,8	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	53,3	46,7	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	75,6	24,4	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	72,4	27,6	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	38,7	61,3	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	67,4	32,6	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	97,9	—	2,1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	9,1	—	45,5	36,4	9,1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	33,3	—	33,3	16,7	—	16,7	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,6	—	10,8	80,0	1,5	3,1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	38,1	6,0	61,9	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	100,0	18,2	18,2	72,7	9,1	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	29,9	—	45,7	22,8	—	—	1,6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	32,4	3,2	53,2	13,5	—	—	0,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,6	1,6	61,9	19,3	0,2	0,5	0,5
Insgesamt		100,0	3,0	0,6	54,9	33,9	4,7	3,5	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	0,9	99,1	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	0,8	99,2	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	6,5	2,6	39,4	38,0	9,1	7,0	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,4	2,6	39,3	38,1	9,1	7,0	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	20,9	39,5	15,1	23,3	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	29,3	64,2	—	6,5	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	15,7	82,6	1,7	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	34,2	45,8	8,1	11,9	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	8,1	78,7	10,3	2,9	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	25,9	57,5	7,1	9,3	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	4,3	1,7	35,0	44,4	8,4	7,8	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	25,3	73,6	1,1	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	69,8	30,2	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	56,9	42,8	0,3	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	22,5	77,5	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	48,4	51,4	0,2	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,8	0,2	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	14,3	—	71,4	7,1	7,1	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	7,0	—	45,6	40,4	3,5	1,8	1,8	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	8,5	—	50,7	33,8	4,2	1,4	1,4	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	44,1	8,9	54,6	1,3	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	97,4	76,9	2,6	2,6	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	18,6	—	45,4	34,6	0,7	0,3	0,3	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	35,4	8,8	47,3	16,9	0,3	0,2	0,2	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,2	4,7	69,2	10,9	0,4	0,2	0,2	
Insgesamt		100,0	5,2	1,6	46,7	41,2	3,6	3,2	0,0	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	—	—	100,0	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,7	0,8	37,2	37,2	12,5	8,5	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,7	0,8	36,9	37,5	12,5	8,4	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	47,4	52,6	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	24,5	73,6	1,9	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	3,9	70,6	21,6	3,9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	19,5	69,1	9,8	1,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,9	0,6	34,2	42,5	12,0	7,4	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	58,9	41,1	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	80,3	19,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	77,7	22,3	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	31,8	68,2	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	68,6	31,4	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	16,7	—	41,7	16,7	—	—	25,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	5,0	—	12,5	75,0	—	—	7,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	59,5	24,1	40,5	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	40,8	8,5	40,8	18,3	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	25,6	—	44,4	29,1	—	0,9	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	39,7	9,4	42,3	17,6	—	0,4	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	24,4	5,7	57,2	17,4	—	0,2	0,7
Insgesamt		100,0	5,1	1,1	56,9	32,3	3,5	2,1	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,5	1,9	43,6	39,3	6,6	7,0	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,5	1,9	43,2	39,8	6,6	6,9	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	57,1	28,6	—	14,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	41,8	58,2	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	22,2	77,8	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	21,7	58,7	2,2	17,4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	3,8	75,0	15,4	5,8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	27,2	61,8	4,1	6,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,9	1,1	35,9	49,8	5,5	6,9	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	17,6	82,4	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	65,7	34,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	56,3	43,7	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	56,3	43,7	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	11,5	—	50,0	34,6	3,8	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,5	—	50,0	34,6	3,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	48,4	17,7	41,9	9,7	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	100,0	33,3	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	23,1	—	56,9	20,0	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	36,9	9,2	48,5	14,6	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,8	4,7	69,0	10,9	0,4	—	—
Insgesamt		100,0	4,8	1,4	51,2	39,3	2,1	2,6	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,3	1,1	30,6	39,2	13,3	12,5	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,3	1,1	30,4	39,6	13,2	12,4	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	19,7	78,8	1,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	31,3	56,3	10,4	2,1	—
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	21,9	74,5	2,8	0,4	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,5	0,9	28,9	45,9	11,4	10,3	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	36,0	62,9	1,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	70,3	29,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	63,0	36,8	0,2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	25,3	74,7	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	58,0	41,8	0,2	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	33,3	6,7	60,0	6,7	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	8,2	—	54,8	30,1	5,5	1,4	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	—	—	34,8	43,5	4,3	—	17,4
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	6,3	0,6	32,4	55,7	2,8	0,6	2,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	27,3	6,1	71,2	1,5	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—
Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾		100,0	18,2	—	57,3	21,7	1,4	0,7	0,7
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	22,5	2,9	64,0	12,0	0,7	0,4	0,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	11,9	1,5	64,6	21,3	1,1	0,3	0,8
Insgesamt		100,0	3,0	0,5	49,0	40,1	4,1	3,6	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	27,1	72,9	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	17,6	47,2	35,2
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	17,6	47,2	35,2

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,0	0,4	40,9	40,9	6,7	7,1	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,9	0,4	40,6	41,3	6,7	7,1	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	10,1	41,8	12,7	35,4	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	13,9	82,3	1,3	2,5	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	9,8	57,1	10,7	22,3	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	45,0	25,0	30,0	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	10,3	59,0	9,7	21,0	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,8	0,2	24,4	50,7	8,3	14,5	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	79,8	20,2	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	79,8	20,2	—	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	30,5	69,5	—	—	—	
	Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen	100,0	—	—	70,4	29,6	—	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	—	—	50,0	33,3	8,3	8,3	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	7,1	90,6	1,2	1,2	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	33,8	5,0	51,3	15,0	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	100,0	100,0	—	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	23,3	—	46,6	27,1	3,0	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	31,7	7,9	45,4	21,1	1,8	—	—	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,7	4,4	50,0	30,8	1,2	0,2	—	
Insgesamt		100,0	4,0	0,9	54,1	35,5	2,4	3,9	—	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	15,4	84,6	—	
	Duales Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—	100,0	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	15,3	84,7	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	11,0	5,7	42,0	32,8	8,1	6,2	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	11,0	5,7	41,7	33,3	8,0	6,1	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	33,3	64,8	0,6	1,2	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	22,7	74,7	2,7	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	2,4	—	20,8	52,8	8,0	16,0	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	6,2	78,4	11,3	4,1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,7	—	22,4	66,0	5,2	5,7	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	8,4	4,3	36,9	41,4	7,3	6,0	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	44,3	54,1	1,6	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	73,2	26,8	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	72,2	27,8	0,1	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	33,8	66,2	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	65,0	34,9	0,0	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,5	0,5	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	99,0	1,0	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	85,7	7,1	7,1	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	11,5	—	59,6	26,9	—	1,9	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,7	—	26,2	68,3	1,2	0,6	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	50,8	14,9	48,8	0,4	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	36,3	21,4	52,8	10,9	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	22,9	—	49,2	25,1	1,1	1,1	0,6	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	38,0	13,3	50,4	10,9	0,3	0,3	0,1	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,5	7,3	62,4	15,4	0,3	0,2	0,1	
Insgesamt		100,0	8,1	3,3	54,3	32,7	2,7	2,2	0,0	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	51,0	49,0	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	51,0	49,0	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾

— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,2	1,7	36,7	37,3	12,7	9,2	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,2	1,7	36,6	37,4	12,7	9,2	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	54,6	31,5	9,3	5,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	19,6	73,2	2,5	4,8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	24,2	73,8	1,3	0,7	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	0,3	—	22,8	44,2	12,2	20,4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	3,3	70,0	15,8	10,8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,1	—	18,8	59,3	9,6	12,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,6	1,1	29,8	45,7	11,5	10,3	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	26,5	72,8	0,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	63,8	36,2	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	53,6	46,2	0,2	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	20,8	79,2	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	45,5	54,3	0,1	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,8	0,2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	23,1	—	69,2	7,7	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	1,9	—	48,1	26,9	17,3	1,9	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	6,8	—	51,1	32,9	3,2	3,2	2,7
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,0	—	30,5	58,8	3,3	1,7	1,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	44,3	8,8	53,8	1,9	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	56,8	40,0	38,4	4,8	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	15,5	—	48,6	31,6	2,0	1,0	1,4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	33,2	8,9	49,5	15,3	0,9	0,5	0,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	18,6	4,8	63,3	16,1	0,9	0,5	0,5
Insgesamt		100,0	4,5	1,3	41,0	43,6	5,8	5,1	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	17,6	82,4	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	33,5	66,5	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	17,1	82,9	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	28,9	71,1	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	18,0	82,0	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,2	1,4	33,6	38,1	14,3	10,8	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,2	1,4	33,5	38,2	14,2	10,8	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	39,3	32,1	25,0	3,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	26,1	71,8	1,3	0,4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	21,5	74,7	2,5	1,3	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	0,6	—	14,2	37,7	21,4	26,1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	2,1	80,1	8,9	8,9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,2	—	16,3	59,5	11,6	12,4	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,2	0,9	27,8	45,2	13,4	11,3	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	17,2	82,8	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	42,3	57,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	39,0	61,0	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	23,6	76,4	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	36,3	63,7	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	23,1	—	69,2	7,7	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	—	—	54,2	37,5	4,2	2,8	1,4
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,4	—	22,6	73,1	1,4	0,9	0,5
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	45,7	6,0	52,3	2,0	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	58,6	44,1	40,0	1,4	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	10,6	—	41,0	43,6	3,2	1,6	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	36,8	14,3	44,9	16,5	1,1	0,6	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,8	8,0	52,1	25,4	0,9	0,5	0,1
Insgesamt		100,0	4,6	1,8	35,0	48,4	6,5	5,4	0,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	22,0	78,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	21,9	78,1	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	21,9	78,1	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	22,0	78,0	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
—Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,5	1,6	37,6	37,9	11,5	8,5	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,5	1,6	37,6	37,9	11,5	8,5	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	16,9	82,3	—	0,8	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	27,6	72,4	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	1,3	—	36,2	48,7	9,9	3,9	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	6,2	60,9	26,7	6,2	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,5	—	23,0	62,5	10,8	3,3	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,4	1,1	33,4	44,9	11,3	7,0	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	30,3	69,7	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	61,6	38,4	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	49,8	50,2	—	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	16,8	83,2	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	40,2	59,8	—	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	6,3	—	48,4	32,8	4,7	1,6	6,3	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,8	—	37,3	48,2	3,6	1,2	4,8	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	39,5	7,3	58,9	1,2	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	31,3	18,8	56,3	12,5	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	12,4	—	51,5	30,5	3,0	1,7	0,9	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	26,7	4,7	55,4	15,2	1,4	0,8	0,4	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	15,2	2,6	69,6	12,8	1,1	0,5	0,6	
Insgesamt		100,0	4,8	1,1	43,1	43,0	5,6	3,5	0,1	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	11,1	88,9	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	33,5	66,5	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	33,5	66,5	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	32,9	67,1	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,6	1,5	35,7	35,5	15,0	10,2	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,6	1,5	35,2	36,4	14,8	10,0	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	43,9	53,0	3,0	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	19,7	80,3	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	48,2	31,8	7,3	12,7	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	6,7	55,2	21,0	17,1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	29,4	52,2	9,2	9,2	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,6	1,1	33,6	40,6	13,3	9,8	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	53,3	46,7	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	75,6	24,4	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	72,4	27,6	—	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	38,7	61,3	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	67,4	32,6	—	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	97,9	—	2,1	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	9,1	—	45,5	36,4	9,1	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	33,3	—	33,3	16,7	—	16,7	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,6	—	10,8	80,0	1,5	3,1	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	38,1	6,0	61,9	—	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	18,2	18,2	72,7	9,1	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	29,9	—	45,7	22,8	—	—	1,6	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	32,4	3,2	53,2	13,5	—	—	0,9	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,6	1,6	61,9	19,3	0,2	0,5	0,5	
Insgesamt		100,0	3,0	0,6	54,9	33,9	4,7	3,5	0,1	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	0,9	99,1	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	0,8	99,2	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,4	2,0	32,2	36,2	15,2	12,0	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,4	2,0	32,1	36,3	15,2	12,0	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	78,8	21,2	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	14,6	63,2	5,8	16,4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	25,5	72,4	1,0	1,0	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	19,0	42,6	10,1	28,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	3,7	52,7	22,6	21,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	17,6	48,8	11,0	22,7	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,3	1,0	25,1	42,3	13,1	17,1	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	32,7	66,5	0,8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	75,5	24,5	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	67,7	32,1	0,1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	24,6	75,4	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	56,3	43,6	0,1	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	—	—	40,0	28,6	25,7	2,9	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	15,0	—	40,0	37,5	—	7,5	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	6,4	—	31,9	46,8	9,6	4,3	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	53,7	16,2	46,3	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	69,7	39,4	27,3	3,0	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	14,8	—	47,2	32,4	1,7	—	4,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	35,4	10,1	44,9	16,8	0,9	—	2,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,0	5,5	60,4	15,9	1,9	0,6	1,1
Insgesamt		100,0	3,6	1,2	40,6	39,6	7,1	9,0	0,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	11,6	88,4	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	3,0	97,0	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	3,0	97,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	11,6	88,4	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenunauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenunauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,4	2,0	40,6	35,9	12,8	6,6	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,4	2,0	40,6	35,9	12,8	6,6	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	65,0	15,0	10,0	10,0	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	24,1	70,4	3,7	1,9	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	28,2	67,1	2,4	2,4	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	34,4	51,9	9,5	4,2	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	1,8	89,9	3,7	4,6	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	25,6	64,3	6,1	3,9	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,5	1,1	34,1	48,2	9,9	5,4	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	17,6	81,3	1,1	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	84,0	16,0	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	55,7	43,8	0,5	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	13,3	86,7	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	42,4	57,2	0,3	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,2	0,8	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	100,0	6,3	—	62,5	31,3	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	21,4	—	50,0	14,3	7,1	—	7,1	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	8,0	—	34,0	54,0	2,0	—	2,0	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	39,6	11,9	57,5	3,0	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	60,7	46,4	32,1	7,1	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	24,0	—	52,0	18,7	1,3	—	4,0	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	37,1	12,2	52,7	8,4	0,4	—	1,3	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	22,0	6,9	65,2	11,5	0,5	—	1,0	
Insgesamt		100,0	5,7	2,0	42,8	43,4	5,2	2,8	0,2	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾

— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,1	2,1	36,0	31,9	17,6	10,4	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,0	2,1	35,4	33,0	17,3	10,3	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	68,6	11,4	8,6	8,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	26,7	56,2	4,1	13,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	21,8	75,4	2,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	0,2	—	28,2	46,9	11,7	13,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	2,0	57,8	25,5	14,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,1	—	20,7	55,0	13,0	11,3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,0	1,6	31,7	38,5	16,2	10,5	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	41,3	58,1	0,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	68,5	31,5	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	63,0	36,9	0,1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	32,7	67,3	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	52,4	47,5	0,1	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,7	0,3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	99,1	0,4	0,4	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	23,8	4,8	66,7	9,5	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	2,2	—	43,7	34,8	14,1	4,4	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	4,0	—	43,6	40,6	6,9	2,0	3,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,4	0,2	23,8	65,7	5,5	1,8	0,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	46,7	13,4	51,6	1,8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	51,4	36,7	41,6	6,3	0,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	16,2	—	49,3	31,3	2,3	0,4	0,6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	33,2	10,1	49,3	15,9	1,2	0,2	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,6	5,9	61,0	17,5	1,4	0,3	0,2
Insgesamt		100,0	4,8	1,8	43,8	38,0	8,2	5,2	0,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	27,7	72,3	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	12,9	77,3	9,8
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	20,0	80,0	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	18,5	79,4	2,1
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	26,9	72,9	0,2

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾

— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,7	1,3	30,0	30,0	22,5	14,8	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,6	1,3	29,8	30,6	22,3	14,7	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	68,6	11,4	8,6	8,6	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	23,7	51,6	5,4	19,4	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	10,4	85,7	3,9	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	40,6	40,2	6,6	12,5	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	0,9	52,0	28,8	18,3	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	20,1	52,5	13,6	13,7	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,9	1,0	27,3	36,3	20,0	14,4	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	37,6	61,1	1,3	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	71,2	28,8	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	59,4	40,2	0,5	—	—	
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	30,3	69,7	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	49,9	49,8	0,3	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,5	0,5	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	100,0	3,6	—	41,1	28,6	19,6	8,9	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	—	—	41,7	50,0	8,3	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,8	—	25,0	58,9	10,7	4,5	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	40,4	11,5	57,2	2,4	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	53,1	40,6	43,8	3,1	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	13,4	—	44,6	39,1	2,0	0,5	0,5	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	29,0	8,4	50,5	19,2	0,9	0,2	0,2	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,8	4,8	60,8	19,6	2,1	0,8	0,1	
Insgesamt		100,0	3,1	1,1	38,1	38,4	11,9	8,4	0,0	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	24,8	75,2	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	23,3	76,7	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	18,9	81,1	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	24,5	75,5	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenunauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenunauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,2	1,1	40,9	32,5	17,1	6,3	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,1	1,1	40,8	32,7	17,0	6,3	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	30,2	60,5	3,5	5,8	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	27,8	70,4	1,9	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	19,2	45,2	17,8	17,8	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	5,6	66,7	14,8	13,0	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	20,0	57,4	11,5	11,1	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,4	0,9	36,0	38,4	15,8	7,4	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	53,4	46,2	0,4	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	77,7	22,3	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	71,7	28,2	0,1	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	38,6	61,4	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	59,1	40,8	0,1	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	97,6	1,2	1,2	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	100,0	1,3	—	46,8	39,2	11,4	1,3	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	4,3	—	26,1	56,5	8,7	—	4,3	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,1	—	23,4	67,4	6,5	1,1	0,5	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	55,2	12,5	44,8	—	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	59,7	37,5	31,9	6,9	1,4	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	24,0	—	47,1	28,8	—	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	44,5	14,3	42,3	12,9	0,4	—	—	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,8	5,3	59,4	21,7	1,8	0,3	0,1	
Insgesamt		100,0	3,8	1,3	47,9	36,6	8,0	3,7	0,0	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	42,1	57,9	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	100,0	—	—	—	—	20,2	64,3	15,5	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	20,2	64,3	15,5	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	40,9	58,2	0,8	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,7	1,0	36,0	37,4	15,8	8,1	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,6	1,0	35,9	37,6	15,8	8,0	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	37,5	62,5	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	30,8	69,2	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	1,7	—	23,3	55,0	6,7	13,3	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	2,7	81,1	13,5	2,7	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,0	—	22,2	62,3	6,3	8,2	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,4	0,8	33,5	41,9	14,1	8,1	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	21,6	78,4	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	64,0	36,0	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	55,6	44,4	—	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	32,7	67,3	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	47,6	52,4	—	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	6,7	—	60,0	20,0	—	—	13,3	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	6,7	—	60,0	20,0	—	—	13,3	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	49,4	6,5	46,8	3,9	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	50,0	26,2	50,0	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	25,4	—	43,3	26,9	—	—	4,5	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	40,9	8,6	46,2	11,3	—	—	1,6	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	24,8	5,2	65,8	7,7	—	—	1,6	
Insgesamt		100,0	4,7	1,2	42,7	40,7	7,5	4,3	0,2	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	28,2	71,8	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	17,7	82,3	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	17,7	82,3	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	19,9	80,1	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾

— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Unbekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,5	3,2	32,3	36,7	15,1	11,5	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,5	3,2	32,3	36,7	15,1	11,5	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	43,2	56,8	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	3,7	57,3	25,6	13,4	—
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	17,5	57,1	16,7	8,7	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,8	2,7	29,9	40,0	15,4	11,0	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	51,7	48,3	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	51,7	48,3	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	33,5	66,5	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	47,2	52,8	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	—	—	25,0	75,0	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	8,3	91,7	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	38,0	14,1	60,5	1,4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	36,6	26,8	58,5	4,9	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	11,2	—	51,3	33,0	4,1	0,5	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	27,6	9,7	56,8	13,8	1,6	0,2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,8	7,0	67,5	11,5	1,1	0,1	—
Insgesamt		100,0	7,1	2,9	47,6	36,4	5,3	3,6	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife	
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,7	2,6	36,8	25,8	17,5	14,2	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,6	2,6	36,1	27,1	17,2	14,0	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	36,4	60,6	3,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	45,3	41,9	10,5	2,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	2,0	54,9	24,2	19,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	21,6	52,5	15,7	10,2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	4,1	1,8	32,0	34,3	16,8	12,9	—
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	72,2	27,8	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	72,2	27,8	—	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	31,1	68,9	—	—	—
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	55,7	44,3	—	—	—
Zielbereich II: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	—	—	39,1	56,5	4,3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	14,3	84,1	1,6	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	53,0	16,7	44,6	2,4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	27,5	22,5	50,0	20,0	2,5	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	17,4	—	52,1	26,9	2,4	0,6	0,6
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	34,4	9,9	48,5	15,2	1,3	0,3	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	21,3	6,1	59,2	18,2	1,0	0,2	0,2
Insgesamt		100,0	6,0	2,0	47,5	35,0	6,6	4,9	0,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	7,1	4,2	43,0	30,7	11,8	7,6	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	7,0	4,2	42,8	31,0	11,7	7,6	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	—	26,3	73,7	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	17,7	55,3	11,2	15,8	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	56,4	38,5	5,1	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	12,1	61,9	15,3	10,7	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	5,4	3,2	35,8	38,0	12,5	8,3	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	59,2	40,8	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	78,6	21,4	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	74,8	25,2	—	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	43,6	56,4	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	63,9	36,1	—	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	23,8	4,8	66,7	9,5	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	11,1	—	50,0	16,7	11,1	11,1	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	13,0	1,9	42,6	37,0	3,7	3,7	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	73,8	16,7	26,2	—	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	87,5	79,2	12,5	—	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	17,4	—	51,7	28,3	1,7	0,4	0,4	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	31,1	8,8	44,9	22,0	1,4	0,3	0,3	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	22,6	6,2	55,8	19,4	1,4	0,7	0,2	
Insgesamt		100,0	6,2	2,6	47,9	34,6	6,8	4,5	0,0	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungenungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungenungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfänger und Anfängerinnen 2013 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %) ¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						Un- bekannt	
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife	Mit allg. Hoch- schul- reife		
Zielbereich I: Berufsabschluss										
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	8,2	5,7	40,1	36,5	11,7	3,5	—	
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,5	4,6	31,9	49,5	9,3	2,8	—	
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	16,7	70,8	12,5	—	—	
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	—	—	34,8	43,5	10,6	11,0	—	
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	5,0	75,0	17,5	2,5	—	
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	30,5	48,7	11,5	9,4	—	
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,6	2,5	31,3	49,1	10,3	5,7	—	
Zielbereich II: Hochschulreife										
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	29,7	70,3	—	—	—	
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	56,0	44,0	—	—	—	
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	47,6	52,4	—	—	—	
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	10,9	89,1	—	—	—	
Zielbereich II⁴⁾: Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	34,1	65,9	—	—	—	
Zielbereich II: Übergangsbereich										
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	98,3	1,7	—	—	—	
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—	
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—	
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁵⁾	100,0	—	—	83,3	—	16,7	—	—	
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	9,6	88,5	1,9	—	—	
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	52,6	15,8	46,3	1,1	—	—	—	
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	54,3	45,7	40,0	8,6	—	—	—	
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁵⁾	100,0	12,2	—	51,0	31,6	5,1	—	—	
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	35,5	13,6	47,4	15,4	2,2	—	—	
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,4	7,8	57,4	20,9	1,5	—	—	
Insgesamt		100,0	5,8	2,7	37,7	49,2	4,8	2,5	—	
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)										
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	100,0	—	—	—	—	9,8	90,2	—	
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—	
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	9,8	90,2	—	

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. Die Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik enthalten Schätzungen. Rundungsungenauigkeiten. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 5) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.